

Pressemitteilung

Hochwasservorwarnung für Hessen

Ergiebiger Dauerregen mit unwetterartigen Gewittern möglich, lokal kräftige Schauer erwartet

Wiesbaden, 30.05.2024 – Hessen steht erneut ein äußerst nasses Wochenende bevor, stellenweise sind laut den Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) Unwetter mit extremen Regenmengen möglich. Da die Böden nach den Regenfällen der vergangenen Tage vielerorts sehr gesättigt sind und kein Wasser mehr aufnehmen können, kann es bereits ab heute aufgrund vereinzelter kräftiger Schauer oder Gewitter lokal zu Hochwasser kommen. Durch die ab Freitag einsetzende Vb-Wetterlage (Erläuterung s.u.) ist nach derzeitigen noch unsicheren Prognosen am Wochenende an den hessischen Abschnitten von Werra, Rhein und Neckar mit Überschreitungen von Meldestufen zu rechnen.

Laut DWD liegt Hessen derzeit im Einflussbereich eines Tiefs über der Nordsee, welches kräftige Schauer und Gewitter mit sich bringt. Lokal können dabei in kurzer Zeit 15 bis 30 mm Regen fallen, innerhalb mehrerer Stunden sind 40 mm punktuell nicht ausgeschlossen.

Am Freitag setzt im Süden schauerartig verstärkter Regen ein, der sich in der Nacht zum Samstag intensiviert, auf die östliche Mitte ausdehnt und voraussichtlich bis Sonntag anhält. Dies stellt den Auftakt für eine ausgeprägte Unwetterlage dar, die regional extreme Regenmengen bringen kann. Den Schwerpunkt sehen die Vorhersagen derzeit von Sachsen über Südthüringen, Franken, Schwaben, bis ins Alpenvorland – am Rande dieses Bereichs können vor allem auch der Osten und Süden von Hessen betroffen sein. Sollte Hessen in den Einflussbereich dieser Wetterlage geraten, sind auch

Überschreitungen höherer Meldestufen wahrscheinlich. Die Vorhersagen für diesen Zeitraum sind allerdings noch unsicher.

Für Teile Hessens liegt eine Vorabinformation des DWD zu extrem ergiebigem und teils gewittrigem Dauerregen, sowie eine amtliche Warnung vor Dauerregen in Südhessen vor. Ursache ist laut eine sogenannte „Vb-Wetterlage“ (sprich: „fünf-B“), für die lang anhaltende, schwere Regenfälle charakteristisch sind. In der Folge können die Wasserstände stark ansteigen.

www.dwd.de/DE/service/lexikon/Functions/glossar.html?lv3=102888&lv2=102868

Für lokale Überschwemmungen und Überflutungen, die durch örtlich begrenzten Starkregen auftreten, können keine Vorhersagen erstellt werden. Bitte achten Sie stets auf die aktuellen Unwetterwarnungen des DWD.

Bitte beachten Sie: Diese Pressemitteilung bildet den Stand von heute 14:00 Uhr ab. Da es sich bei einer Hochwasserlage um ein höchst veränderliches Geschehen handelt, können die hier genannten Daten schnell veraltet sein. Aktuelle Messwerte und Hochwasservorhersagen sowie Hochwassermittelungen des HLNUG sind laufend aktualisiert unter hochwasser-hessen.de einzusehen. Soweit verfügbar, sind dort auch die Messwerte und Vorhersagen der Nachbarbundesländer verlinkt.

Der Direktaufruf ist auch über folgende Links möglich:

- ~ hlnug.de/static/pegel/wikiweb3/webpublic/ (Aktuelle Wasserstände und Hochwasservorhersagen)
- ~ hochwasservorhersage.hlnug.de (Hochwasservorhersagen - spezielle Darstellung mit zusätzlichen Karten)
- ~ hochwasserzentralen.info/meinepegel/index.html (Amtliche App „Meine Pegel“)

In der Hochwasservorhersagezentrale des HLNUG laufen die Daten aus den für Hessen relevanten Niederschlags- und Wasserstandsmessnetzen zusammen. Aus diesen Daten und den Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes werden Abfluss- und Wasserstandsvorhersagen für über 40 Messstellen in Hessen berechnet.